

| | |
|--|--|
| | <p>Objeto: Deckel (Gefäßkeramik)</p> <p>Museu: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Coleção: Gefäßkeramik (Keramik)</p> <p>Número no inventário: KtO 1419</p> |
|--|--|

Descrição

Fragmentierter, auf einer Töpferscheibe gefertigter Deckel in Form einer flachen Schale. Der Rand mit zugespitzter Lippe ist ausgestellt. Im Inneren befindet sich ein Griffknauf. Die Unterseite des außen kräftige Drehrillen aufweisenden Deckels aus unglasierter, hart gebrannter beiger Irdenware ist als Standboden ausgebildet und stark ausgebrochen. Derartige, lang tradierte Deckel dienten dem Verschluss großer Vorratsgefäße. Das Exemplar wurde bei den Ausgrabungen von Tell Dhahab im Stadtgebiet Ktesiphons gefunden.

Basic data

Material / Técnica:

Irdenware, earthenware

Dimensões:

Höhe: 4,7 cm, Durchmesser: 16,1 cm

Events

Criado em quando Século 5-7 dC
 quem
 onde

Etiquetas

- Deckel (Gefäßkeramik)
- Irdenware